

Bericht für den Törnaward 2024 der SY Lyngsletten

Titel der Reise:	Der perfekte Sommertörn 2024 auf der Hallberg-Rassy 36
Bootsname:	Lyngsletten
Bootstyp:	Halberg Rassy 36
Crew:	Martin Horstbrink, Ingo Hagemann
Zeitraum der Reise:	Sommer 2024
Fahrtroute:	Maasholm – Nordkoster - Grenaa
Strecke in sm:	480 sm

Bericht mit Bildern:

Der perfekte Sommertörn 2024 auf der Hallberg-Rassy 36

480 Seemeilen, davon **20 gesegelt** – schöner und entspannter geht es kaum. Von **Maasholm** bis nach **Nordkoster**, am Ende **Schiffsübergabe in Grenaa** – in nur **drei Wochen**. So etwas geht nur, wenn das Wetter mitspielt und man das Schiff nicht zurückführen muss.

2024 war ideal: **Kein Wind. Kein Stress. Volle Fahrt voraus**. Wie immer legten wir direkt ab Schleimünde den Hebel bei 2000 U/min auf die Maschine. **7 Knoten durchs Wasser** – unsere perfekte Reisegeschwindigkeit für gute Stimmung an Bord.

Erster Kurs: **Marstal**, wie gewohnt. Dann weiter nach Norden. Bei **Nyborg** beschlossen wir spontan: weiter bis **Samsø**, und schließlich direkt in einer klaren, angenehmen Nacht weiter nach **Anholt**.

Perfekt! Ich sass nachts im Cockpit und las die Reisegeschichte von **Heidi Hetzer**, die mit ihrem Oldtimer um die Welt fuhr – großartige Lektüre unter dem Sternenhimmel. Um **6 Uhr** liefen wir in Anholt ein. Und pünktlich um **7 Uhr** öffnete der Café-Shop von Eben – wir starteten den Tag mit einem **Doppio Macchiato**. Was für ein Moment.

Ein Tag Pause – dann ging es bei **stahlblauem Himmel** weitere **60 Seemeilen** unter Maschine nach **Göteborg**. In **drei Tagen Schweden** erreicht – genial!

Ab da: pure Entspannung durch die Schären. **Marstrand** mit Sonntagsjazzband und Hafenzauber, die ruhige Ankerbucht bei **Reersö**, der **Bryggdansen in Fjällbacka**, dann weiter nach **Nordkoster**. Dort lag gefühlt **ganz Norwegen im Sund**. Das Highlight: eine vollbesetzte **Bavaria 340**, über 20 Leute an Bord beim Sonnenbaden.

Rückreise – mit Drama in Skagen

Doch irgendwann muss es zurückgehen. Und was war das Highlight auf dem Rückweg?

Skagen!

Nach mehreren erfolglosen Ankermanövern (fünf Versuche, eine Stunde!) lag das Schiff schließlich fest. Museum besucht, Westküste erkundet – Skagen hat bei Licht und Stimmung alles geboten.

Dann wollten wir los. Doch: **Wir kamen nicht frei.**

Der Anker saß bombenfest. Die **57 PS** unserer HR zerrten am Bug – nichts. Alle Schweden im Hafen kamen mit Tipps und halfen, doch ohne Erfolg.

Taucher: 260 €.

Ersatzanker und Leine: 240 €.

Unsere Lösung: Brotmesser raus – Leine durchschneiden!

Der Anker hatte sich unter einer **Stahltrasse im Hafenboden verkeilt**. So endete unser Törn mit einem kleinen Abenteuer – aber auch mit einem Lächeln.

Besten Gruß

Martin Horstbrink

10:40 Sonntag 17. Aug.

route02

Route - 17. August 2024

Myr 10h →

Länge: 492.8 NM
Dauer: 3d 00h
Höhenprofil: 368.1 L

Basiert auf dem [Seefahrtsplan](#)



- 54°38.828'N - 10°2.793'E
Start
- Wegpunkt 1
20.4 NM - 53° - 3h 23m
- Wegpunkt 2
1.3 NM - 312° - 13m 23s
Vom Start 21.8 NM - 3h 36m
- Wegpunkt 3
0.8 NM - 342° - 8m 28s
Vom Start 22.6 NM - 3h 45m
- Wegpunkt 4
0.2 NM - 77° - 2m 22s
Vom Start 22.8 NM - 4h 0m
- Wegpunkt 5
3.5 NM - 88° - 34m 24s
Vom Start 26.3 NM - 4h 34m
- Wegpunkt 6
1.0 NM - 43° - 10m 19s
Vom Start 27.3 NM - 5h 04m
- Wegpunkt 7
1.5 NM - 350° - 14m 02s
Vom Start 28.8 NM - 5h 22m
- Wegpunkt 8
6.4 NM - 28° - 1h 04m
Vom Start 35.2 NM - 6h 26m
- Wegpunkt 9

